

Protokoll der Mitgliederversammlung  
der Fortbildungsgemeinschaft Veterinärphthalmologie (FVO)  
in Stuttgart am 24.04.2010

1. Die Mitgliederversammlung der Fortbildungsgemeinschaft Veterinärphthalmologie (FVO) findet am 24.04.2010 von 15<sup>45</sup>Uhr bis 16<sup>15</sup>Uhr im Maritim Hotel in Stuttgart statt. Es wird eine Anwesenheitsliste geführt.

2. Die Versammlung wird geleitet vom 1. Vorsitzenden Guido Arz.

3. Anwesend sind 61 Mitglieder laut anhängender Anwesenheitsliste.

4. Die Versammlung wurde satzungsgemäß und fristgerecht einberufen.

5. Der 1. Vorsitzende Guido Arz begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

6. Das Protokoll der letzten MV wurde verschickt und kann auch auf der Homepage eingesehen werden.

Der 1. Vorsitzende bittet um die Genehmigung des Protokolls.  
Das Protokoll vom Vorjahr wird mit 2 Enthaltungen genehmigt.

7. Der 1. Vorsitzende Guido Arz dankt der Kollegin Jäcki Pieper für die Organisation der letzten Tagung in Kiel.

Er dankt weiterhin Sabine Haug und Wolfgang Sinzinger für die gute detaillierte Planung und Durchführung der Tagung in Stuttgart. Ebenso geht sein Dank an den Vorstand.

8. Guido Arz gibt einen Bericht über die Aktivitäten des letzten Jahres:

Im nächsten Jahr wird die Tagung in Wittenberg Lutherstadt vom 8. Bis 10. April 2011 stattfinden. Manuela Schwede richtet die Tagung mit dem Thema „Notfälle rund um das Auge“ aus.

Der Förderpreis diesen Jahres geht mit knapper Mehrheit an Frau Frauke v. Krozigk. Der Dank geht an die Juroren Fritsche, Köstlin und Linek. Es wurden zwei andere Arbeiten eingereicht. (Rezidivierende Uveitis beim Pferd; Chlamydien bei der Katze).

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass Arbeiten bis Ende Oktober des laufenden Jahres eingereicht werden können.

Als Dank an die Juroren werden sie sowohl von der Tagungsgebühr als auch von den Kosten für die Abendaktivität befreit.

Der 1. Vorsitzende gibt bekannt, dass nun die „Vogel CD“ von Frau Bohnet, über Herrn Korbel für 35€ zu erhalten ist. Die FVO hat 30 CDs erworben. Sie sollen auch mit Hilfe der FVO verbreitet werden. Die Erlöse dienen zur Unterstützung von Herrn Korbel für weitere Forschungsprojekte. Manuela Schwede kann für ihre Tagung in Wittenberg die 30 CDs verwenden.

Der 1. Vorsitzende weist auf die Tagungsbilder auf der Homepage hin. Er dankt den Ausstellern Acritec, Albrecht, Boehringer Ingelheim, CP-Pharma, Dioptrix, Eickemeyer und OptiVIS.

Prinzipiell können und sollen Anregungen zu den Tagungen oder den Aufgaben der FVO dem Vorstand auch per e-mail zugesandt werden.

Es steht zur Diskussion, was mit den überschüssigen Geldern finanziert werden soll.

9. Der Kassier Dirk Emmelmann gibt den Kassenbericht für den Zeitraum vom 01.04.2009 bis 31.03.2010.

Bei der letzten FVO-Tagung in Kiel ergab die Prüfung durch die Kassenprüfer ein Vereinguthaben in Höhe von 41.871,47€ per 31.03.2009.

Seitdem sind sie restlichen Mitgliedsbeiträge von 2009 und bereits ein Großteil der Beiträge von 2010 eingegangen, so dass sich abzüglich der Ausgaben zum 31.03.2010 auf den FVO-Konten 42.780,47€ befinden.

Die Tagung in Kiel verlief nahezu kostendeckend, so dass sich nur eine geringe Steigerung des Vermögens der FVO aus der Differenz der Einnahmen in Form der Mitgliedsbeiträge in Höhe von ca. 5.000€ und der Ausgaben in Höhe von 1000€ für die kostenlose Teilnahme von 10 Studenten an unseren Tagungen sowie in Höhe von 3.000€ für den FVO-Förderpreis ergeben.

Unserer Organisation gehören inzwischen 334 Mitglieder an.

10. Die Kollegen Popp und Rösch haben die Kasse geprüft und keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Die Kassenführung war wohlgeordnet und nachvollziehbar. Peter Popp stellt den Antrag den Kassier zu entlasten.

11. Der Kassier wird einstimmig per Handzeichen entlastet.

12. Peter Popp beantragt die Entlastung des Vorstandes.

13. Der Vorstand wird per Handzeichen mit 1 Enthaltung entlastet.

14. Tagungspunkt Verschiedenes: Es wird diskutiert, wie die finanziellen Überschüsse zum Einsatz kommen können. Anregungen sind Stipendien, Senkung der Tagungsgebühren für Studenten, Förderung von Assistenten, bzw. Doktoranden; Erweiterung der Workshops. Guido Arz stellt den Antrag auf eine FVO-Preiserweiterung mit 1.Rang 3000€ 2.Rang 2000€ und 3. Rang 1000€, soweit die Arbeiten durch die Juroren als förderungswürdig eingestuft wurden. Über den Antrag wird einmalig für das nächste Jahr abgestimmt.

Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen. Der Antrag wird mit 4 Gegenstimmen und 9 Enthaltungen angenommen.

15. Guido Arz beendet die Versammlung um 16<sup>15</sup> Uhr und bedankt sich bei den Mitgliedern für die Teilnahme.

Stuttgart, den 24.4.2010

Dr. Diana Hörber